

Meldepflichtiges Ereignis: Batterieentladung im Brennelemente-Zwischenlager Isar

17. Juni 2021

NIEDERAICHBACH – Aufgrund einer Störung in der unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV-Anlage) kam es zu einer Batterieentladung im Brennelemente-Zwischenlager Isar. Das Ereignis hatte keine Auswirkungen auf die Sicherheit der Zwischenlagerung.

Eine Störung im Einspeisenetz führte dazu, dass der Gleichrichter in der Stromversorgung abgeschaltet und nach Spannungswiederkehr nicht mehr automatisch zugeschaltet wurde. Die Batterien zur Pufferung der Spannungsversorgung wurden dadurch entladen, was zur Abschaltung und kurzzeitigen Unterbrechung der Stromversorgung führte. Die Einhaltung aller Schutzziele war dabei jederzeit gegeben, da diese maßgeblich durch die dickwandigen CASTOR-Behälter gewährleistet wird.

Die BGZ hat dem Bayerischen Umweltministerium (StMUV) als atomrechtlicher Aufsichtsbehörde den Sachverhalt heute als meldepflichtiges Ereignis (Kriterium N 2.1.1) mitgeteilt. Es handelt sich um ein Ereignis der Stufe 0 auf der achtstufigen INES-Meldeskala („keine oder sehr geringe sicherheitstechnische Bedeutung“).

BGZ Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

Frohnhauser Straße 67, 45127 Essen

Telefon: 0201 2796-0

E-Mail: info@bgz.de

Weitere Informationen unter:

www.bgz.de